



Schulinterner Lehrplan (Curriculum)

Wirtschaft-Politik

Sekundarstufe I

Stand: Juni 2022

Gymnasium Hohenlimburg

Gymnasium der Stadt Hagen für Jungen und Mädchen
Sekundarstufen I und II

Wiesenstraße 27 • 58119 Hagen

Tel.: (02334) 51005 • Fax: (02334) 51006

E-Mail: info@gymnasium-hohenlimburg.de

Web: www.gymnasium-hohenlimburg.de



STADT HAGEN

1. Das Fach Wirtschaft-Politik in der Sekundarstufe I am Gymnasium Hohenlimburg

Das Fach Wirtschaft-Politik wird in den Jahrgangsstufen 5, 8, 9 und 10 jeweils zweistündig unterrichtet. Aufgabe und Ziel des Faches ist die **Entwicklung ökonomischer und politischer Mündigkeit**, dabei sollen die Schülerinnen und Schüler befähigt werden,

- ihre Interessen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft mündig zu vertreten,
- sachkundig zu urteilen,
- verantwortungsvoll sowie demokratisch zu handeln.

2. Kompetenzen machen STARK

Der Kernlehrplan Wirtschaft-Politik gibt vier Kompetenzbereiche (Sachkompetenz, Urteilskompetenz, Methodenkompetenz und Handlungskompetenz) vor, die in unseren Unterrichtsvorhaben berücksichtigt werden. Dabei werden im Bereich der Sach- und Urteilskompetenz sowohl übergeordnete als auch konkretisierte Kompetenzerwartungen aufgeführt.

Ferner weist der Kernlehrplan verschiedene Inhaltsfelder aus (für die Erprobungsstufe 5 Inhaltsfelder, für die Mittelstufe 9 Inhaltsfelder), die den einzelnen Unterrichtsvorhaben zugeordnet und durch inhaltliche Schwerpunkte konkretisiert werden.

Leitmedium für den Fachunterricht in der Jahrgangsstufe 5 ist das Lehrbuch „Team 5/6 (G9)“ aus dem Westermann-Verlag. Aus diesem Grund finden mögliche Anknüpfungspunkte an einzelne Kapitel des genannten Lehrwerks im schulinternen Lehrplan explizit Erwähnung.

3. Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung

Die Benotung im Fach Wirtschaft-Politik basiert auf der Sonstigen Mitarbeit der Schülerinnen und Schüler. Diese untergliedert sich in **mündliche, schriftliche und praktische Unterrichtsbeiträge**, aus denen die Kompetenzentwicklung der Schülerinnen und Schüler hervorgeht und dadurch bewertbar wird. Im Folgenden werden Beispiele für die drei Beitragsformen angeführt:

- mündliche Beiträge (z.B. Beiträge zum Unterricht, Kurzreferate, mündliche Präsentationen, Redebeiträge, Diskussionsbeiträge, Moderation)
- schriftliche Beiträge (z.B. Protokolle, Materialsammlungen, Hefte/Mappen, Portfolios, Auswertung von Befragungen/Interviews, Leserbriefe, Kommentare, Blog-Texte, Auswertung einer Betriebserkundung, Mindmaps, kurze schriftliche Übungen)
- praktische Beiträge (z.B. Erstellung von einfachen Diagrammen, Statistiken, Präsentationen und anderen Medienprodukten, Rollensimulationen, Planspiele, Zukunftswerkstätten, Szenario-Techniken, Durchführung von Befragungen/Interviews, Schülerfirmen).

Bei der Bewertung der einzelnen Beiträge finden die Kriterien **Qualität, Quantität und Kontinuität** Berücksichtigung.

Die Kompetenzentwicklung der Lernenden wird dabei auf zwei verschiedene Arten ermittelt, nämlich einerseits durch die **kontinuierliche Beobachtung** der Schülerbeiträge während des Schulhalbjahres sowie durch **punktueller Überprüfungen**.

Aufgrund der differenzierten Kompetenzerwartungen ist der Einsatz einer Vielzahl von Überprüfungsformen möglich, die individuell von der Lehrkraft ausgewählt und eingesetzt werden können. Voraussetzung hierfür ist lediglich, dass die gewählte Überprüfungsform auf das Unterrichtsvorhaben abgestimmt ist und dass im Schuljahresverlauf ein möglichst breites Spektrum der verschiedenen Überprüfungsformen im mündlichen, schriftlichen und praktischen Unterrichtskontext Anwendung findet, um den unterschiedlichen Interessen der Lernenden sowie ihrer differenten Fähigkeiten Rechnung zu tragen.

Mögliche Überprüfungsformen sind:

- Darstellungsaufgabe
- Analyseaufgabe
- Erörterungsaufgabe
- Gestaltungsaufgabe
- Handlungsaufgabe

Jahrgangsstufe 5

1. Unterrichtsvorhaben: Meine Klasse und ich – Wie gehen wir fair miteinander um? & Leben in der Schulgemeinschaft – Warum ist aktives Mitmachen wichtig?

Zeitbedarf: ca. 8 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- Beschreiben grundlegende fachbezogenen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissen (SK 1)
- Erläutern die Aufgaben und Eigenschaften eines Klassensprechers
- Erörtern welche Aufgaben die SV in der Schule hat
- Erarbeiten sich wichtige Regeln und Pflichten für die Schule und überlegen sich Konsequenzen für einen Verstoß gegen diese
- Erkennen Merkmale von Demokratie im alltäglichen Leben
- Erläutern die Wahlgrundsätze die im Rahmen von demokratischen Entscheidungen gelten müssen

Urteilskompetenz:

- Ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2)
- Verschiedene Lösungsvorschläge für Probleme vergleichen und bewerten
- Bewerten unterschiedliche Äußerungen unter Einbezug der eigenen Meinung

Methodenkompetenz:

- Identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3)
- Analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5)
- Stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6)
- Führen ein Partnerinterview durch und werten es aus

Handlungskompetenz:

- Vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4)
- Bereiten eine Klassensprechwahl vor und führen diese durch

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie

IF 4: Identität und Lebensgestaltung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen (IF 2)
- Formen demokratischer Beteiligung in Schule und Stadt/Gemeinde unter Berücksichtigung von Institutionen, Akteuren und Prozessen (IF 2)
- Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen in Familie und Schule: Schulordnung, Schulgesetz, Jugendschutzgesetz (IF 2)
- Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen (IF 4)

Hinweise/Anmerkungen:

Anknüpfung an Kapitel 1 und 2 im Lehrwerk Team 5/6

Jahrgangsstufe 5

2. Unterrichtsvorhaben: Grundlagen des Wirtschaftens – Welche Bedeutung hat Wirtschaft im Alltag? & Vom Umgang mit Geld – Wie lässt sich mit Geld vernünftig Wirtschaften?

Zeitbedarf: ca. 10 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1),
- beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3),
- benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherin und Verbraucher (SK 4),
- Beschreiben die Bedeutung von Wirtschaft im Alltag und erkennen die Notwendigkeit zu wirtschaften (Bedürfnisbefriedigung und Knappheit von Gütern)
- Können die Grundprinzipien wirtschaftlichen Handelns erklären und anwenden
- Erläutern die Aufgaben und Funktionen von Geld
- Benennen Schwierigkeiten die im Umgang mit Geld auftauchen können

Urteilskompetenz:

- beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5)
- begründen, warum sich Politiker intensiv um wirtschaftliche Probleme kümmern müssen
- beurteilen, ob die Konsumenten in unterschiedlichen Situationen klug gewirtschaftet haben
- bewerten den Euro als gemeinsame europäische Währung
- beurteilen aus eigener Sicht, ob Kindern eigenes Geld zur Verfügung gestellt werden sollte

Methodenkompetenz:

- identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3),
- stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6)
- bereiten eine Diskussion vor und führen diese anschließend durch

Handlungskompetenz:

- treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1)
- arbeiten in einem Planspiel den Einfluss von Angebot und Nachfrage auf den Preis heraus
- erstellen einen Haushaltsplan für eine Familie

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 1 Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschlicher Existenz: Bedürfnisse, Bedarf und Güter (IF 1)

- Funktionen des Geldes und Taschengeldverwendung (IF 1)
- Rechte und Pflichten minderjähriger Verbraucherinnen und Verbraucher (IF 1)
- Verkaufsstrategien in der Konsumgesellschaft (IF 1)

Hinweise/Anmerkungen:

Anknüpfung an Kapitel 8 und 9 im Lehrwerk Team 5/6

Bezug zu IF 3 möglich, z.B. ökologische Herausforderungen und Chancen nachhaltigen Handelns: Ressourcenschonung, Energieeinsparung und alternative Lebens- und Wirtschaftsweisen

Jahrgangsstufe 5

3. Unterrichtsvorhaben: Umgang mit Medien – Wie nutzen wir sie klug? & Kinder und Jugendliche als Verbraucher –
Wie treffen wir gut überlegte Kaufentscheidungen

Zeitbedarf: ca. 10 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherin und Verbraucher (SK 4),
- beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5),
- benennen verschiedene Chancen und Gefahren vom Internet
- benennen unterschiedliche Massenmedien und erklären die Besonderheiten der digitalen Medien
- beschreiben die Rechte als Käufer und untersuchen die Bedeutung von Werbung
- beschreiben Kriterien, an denen man sich beim Einkaufen orientieren kann

Urteilskompetenz:

- beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Personen, Bedürfnisse und Interessen von Betroffenen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktsituationen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1),
- ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2),
- begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6),
- begründen, warum die Preisgabe von Daten bei der Nutzung von sozialen Netzwerken besonders problematisch sein kann
- bewerten unterschiedliche Regeln im Umgang mit dem Handy
- diskutieren über die Vor- und Nachteile von einheitlicher Schulkleidung

Methodenkompetenz:

- führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1),
- erschließen mit Hilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2),
- identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3),
- präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7)
- analysieren Nachrichtenmeldungen mit Hilfe der W-Fragen

Handlungskompetenz:

- setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2)
- praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3)
- Entwickeln Vorschläge, wie man gegen Lebensmittelverschwendung in der Schule vorgehen kann

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 5: Medien und Information in der digitalisierten Welt

IF 4: Identität und Lebensgestaltung

IF 1 Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Einfluss von Medien auf verschiedene Bereiche der Lebenswelt: Kommunikation, Meinungsbildung, Identitätsbildung (IF 5)
- Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel (IF 5)
- rechtliche Grundlagen für die Mediennutzung in Schule und privatem Umfeld (IF 5)
- Identität und Rollen: Familie, Schule und Peergroup (IF 4)
- Verkaufsstrategien in der Konsumgesellschaft (IF 1)
- Einfluss von Medien auf verschiedene Bereiche der Lebenswelt: Kommunikation, Meinungsbildung, Identitätsbildung (IF 5)
- Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel (IF 5)

Hinweise/Anmerkungen:

Anknüpfung an Kapitel 6 und 10 im Lehrwerk Team 5/6

Bezug zu IF 2 möglich, z.B. Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen in Familie und Schule: Schulordnung, Schulgesetz, Jugendschutzgesetz

Jahrgangsstufe 5

4. Unterrichtsvorhaben: Umweltschutz im Alltag. Was können wir und andere zum Schutz unserer Erde beitragen?

Zeitbedarf: ca. 8 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3)
- benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4)
- erläutern nachhaltige Entwicklung als Herausforderung im privaten, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Handeln,
- beschreiben das Spannungsfeld zwischen Konsumwünschen und verfügbaren Mitteln
- vergleichen verschiedene, auch digitale, Verkaufsstrategien

Urteilskompetenz:

- ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2)
- begründen ein Spontanurteil (UK 3)
- beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5)
- beurteilen anhand vorgegebener Kriterien staatliche Maßnahmen und individuelle Handlungsmöglichkeiten zur Ressourceneffizienz
- bewerten die eigenen Konsumwünsche und -entscheidungen im Hinblick auf Nutzen und zur Verfügung stehende Mittel
- beurteilen Grenzen und Folgen ihres Konsumentenhandelns, auch unter rechtlichen Aspekten
- beurteilen den Einfluss von Werbung und sozialen Medien auf das eigene Konsumverhalten

Methodenkompetenz:

- erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2)
- identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3)
- arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4)
- stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6)
- präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7)

Handlungskompetenz:

- treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1)
- setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 3: Nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft

IF 1: Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ökologische Herausforderungen und Chancen nachhaltigen Handelns: Ressourcenschonung, Energieeinsparung und alternative Lebens- und Wirtschaftsweisen (IF 3)
- Verkaufsstrategien in der Konsumgesellschaft (IF 1)
- wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschlicher Existenz: Bedürfnisse, Bedarf und Güter (IF 1)

Hinweise/Anmerkungen:

Anknüpfung an Kapitel 11 im Lehrwerk Team 5/6

Jahrgangsstufe 5

5. Unterrichtsvorhaben: Vielfalt in der Gesellschaft – Welche Bedeutung haben Familien für uns und für den Staat?
Und: Wie können wir trotz Unterschiede fair zusammenleben?

Zeitbedarf: ca. 10 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)
- beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3)
- beschreiben wesentliche Bedürfnisse und Rollen von Familienmitgliedern
- stellen den Wandel gesellschaftlicher Lebensformen und Geschlechterrollen dar.

Urteilskompetenz:

- beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1)
- ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2)
- begründen ein Spontanurteil (UK 3)
- begründen in Ansätzen die Bedeutung unterschiedlicher Lebensformen und die Auswirkungen ihres Wandels für die Gesellschaft
- bewerten die Folgen von Rollenerwartungen für die Mitglieder innerhalb einer Familie
- beurteilen Chancen und Problemlagen von unterschiedlichen Formen des Zusammenlebens

Methodenkompetenz:

- erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2)
- identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3)
- arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4)
- analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5)
- stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6)
- präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7)

Handlungskompetenz:

- treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1)
- setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2)
- praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3)
- vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 4: Identität und Lebensgestaltung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Identität und Rollen: Familie, Schule und Peergroup (IF 4)
- Wandel von Lebensformen und -situationen: familiäre und nicht-familiäre Strukturen (IF 4)
- Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen (IF 4)

Hinweise/Anmerkungen:

Anknüpfung an Kapitel 3 und 5 im Lehrwerk Team 5/6

Jahrgangsstufe 5

6. Unterrichtsvorhaben: Kinder in aller Welt – Inwiefern gleichen und/oder unterscheiden sich Wünsche, Sorgen und Herausforderungen von Kindern in unterschiedlichen Regionen der Welt?

Zeitbedarf: ca. 10 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)
- beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3)
- erläutern nachhaltige Entwicklung als Herausforderung im privaten, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Handeln
- erklären Lösungsansätze zur globalen Bekämpfung von Kinderarmut.

Urteilskompetenz:

- beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1)
- beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5)
- vergleichen Lebenssituationen von Kindern in unterschiedlich entwickelten Regionen der globalisierten Welt
- begründen in Ansätzen die Bedeutung unterschiedlicher Lebensformen und die Auswirkungen ihres Wandels für die Gesellschaft

Methodenkompetenz:

- erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2)
- arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4)
- analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5)
- präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7)

Handlungskompetenz:

- treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1)
- setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 3: Nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft

IF 4: Identität und Lebensgestaltung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Sustainable Development Goals (SDGs): Keine Armut, Hochwertige Bildung (IF 3)
- Identität und Rollen: Familie, Schule und Peergroup (IF 4)

Hinweise/Anmerkungen:

- Anknüpfung an Kapitel 4 im Lehrwerk Team 5/6
- ggf. Anbindung an das Projekt Togo-Patenschaft

Jahrgangsstufe 5

7. Unterrichtsvorhaben: Demokratische Beteiligung in Politik und Gemeinde – Können Kinder mitreden und mitgestalten?

Zeitbedarf: ca. 8 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)
- erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2)
- beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3)
- beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5)
- erläutern in Grundzügen Aufbau und Aufgaben von Städten/Gemeinden
- beschreiben die Funktion und Bedeutung von Wahlen und demokratischer Mitbestimmung auf schulischer sowie kommunaler Ebene.
- beschreiben Möglichkeiten der Informationsgewinnung sowie Wirkungen digitaler und analoger Medien
- stellen den Einfluss sozialer Netzwerke im Alltag dar

Urteilskompetenz:

- ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2)
- erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4)
- beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5)
- begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6)
- begründen die Bedeutung von Regeln und Rechten in Familie, Schule und Stadt/Gemeinde
- ermitteln unterschiedliche Positionen, deren etwaige Interessengebundenheit sowie Kontroversität in kommunalen Entscheidungsprozessen
- ermitteln in Ansätzen den Stellenwert der interessengeleiteten Setzung und Verbreitung von medial vermittelten Inhalten

Methodenkompetenz:

- führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1)
- erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2)
- identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3)
- arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4)
- analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5)
- stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6)

Handlungskompetenz:

- treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1),
- setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2)
- vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie

IF 5: Medien und Information in der digitalisierten Welt

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen (IF 2)
- Formen demokratischer Beteiligung in Schule und Stadt/Gemeinde unter Berücksichtigung von Institutionen, Akteuren und Prozessen (IF 2)
- Einfluss von Medien auf verschiedene Bereiche der Lebenswelt: Kommunikation, Meinungsbildung, Identitätsbildung (IF 5)
- Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel (IF 5)

Hinweise/Anmerkungen:

- Anknüpfung an Kapitel 7 im Lehrwerk Team 5/6
- **Besuch des Rathauses (Hagen oder Hohenlimburg) und ggf. Fragerunde mit dem Bürgermeister oder Bezirksbürgermeister**

Jahrgangsstufe 8

1. Unterrichtsvorhaben: Lebensgestaltung von Jugendlichen in der Gesellschaft: selbstbestimmt oder konfliktreich und vorgegeben?

Zeitbedarf: ca. ?? Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3),
- erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK5),
- erklären den Einfluss sozialer Erwartungen auf die Identitätsbildung von Jugendlichen,
- beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Werten, Normen und Gesetzen,
- stellen verschiedene Formen von Jugendkriminalität sowie Ziele und Aufgaben des Jugendstrafrechts dar

Urteilskompetenz:

- beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK6),
- beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen;
- diskutieren unterschiedliche Maßnahmen zur Bekämpfung von Jugendkriminalität sowie Cybergewalt und -kriminalität,

Methodenkompetenz:

- wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2).

Handlungskompetenz:

- stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4),
- setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK2)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 4 Identität und Lebensgestaltung

IF 8 Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Selbstbestimmung in der digitalisierten Welt (IF4)
- Rechtliche Grundlagen für Mediennutzung: Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechte (IF8)
- Jugendkriminalität: Ursachen, präventive und repressive Maßnahmen (IF 4)
- Jugendstrafrecht: Deliktfähigkeit, Prinzipien des Jugendstrafrechts (IF 4)

Hinweise/Anmerkungen:

- Anknüpfung an Kapitel 4 im Lehrwerk Politik & Co. 7/8

Jahrgangsstufe 8

2. Unterrichtsvorhaben: Bausteine der Demokratie in Deutschland: Wirken alle reibungslos zusammen?

Zeitbedarf: ca. ?? Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2),
- analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3),
- stellen das Konzept des demokratischen Rechts- und Verfassungsstaates sowie seiner Organe dar (SK),

Urteilskompetenz:

- beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),
- bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse (UK 3),
- begründen ein eigenes Urteil (UK 4),
- beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten (UK),
- beurteilen das Spannungsfeld zwischen innerer Sicherheit und Freiheitsrechten im Sinne des Grundgesetzes (UK)

Methodenkompetenz:

- ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3),

Handlungskompetenz:

- artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 2 Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie

Inhaltliche Schwerpunkte:

- demokratische Institutionen auf Landes- und Bundesebene in der Bundesrepublik Deutschland: Prinzipien, Formen und Zusammenwirken
- Grundlagen des Rechtsstaats: Gewaltenteilung, Verfassungsstaatlichkeit, Grundrechtsbindung

Hinweise/Anmerkungen:

- Weitere Bezüge zu IF 11 (z.B. UN-Menschenrechtscharta) möglich
- Anknüpfung an Kapitel 1 im Lehrwerk Politik & Co. 7/8

Jahrgangsstufe 8

3. Unterrichtsvorhaben: Markt und Geld als Vermittler: Erfüllen sie ihre Funktionen im (digitalisierten) Wirtschaftsgeschehen?

Zeitbedarf: ca. ?? Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- Beschreiben grundlegende fachbezogene **ökonomische**, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)
- Erläutern **ökonomische**, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2)
- erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in **Wirtschaft**, Politik und Gesellschaft (SK 5)
- erläutern die Bedeutung eines funktionierenden Wettbewerbs im Rahmen der marktwirtschaftlichen Ordnung (SK, IF 1)
- beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs, (SK, IF 1)
- beschreiben die wirtschaftliche Bedeutung von Daten, (SK, IF 1)
- erläutern die Rolle von Unternehmen, Staat und Haushalten im Wirtschaftskreislauf, (SK, IF 1)
- analysieren ihr Konsumverhalten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und nachhaltige Entwicklung (SK, IF 8)

Urteilskompetenz:

- begründen ein eigenes Urteil (UK 4),
- beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft. (UK, IF 1)

Methodenkompetenz:

- führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch (MK 5)

Handlungskompetenz:

- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1),
- stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF1 Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung
 IF8 Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher
 IF10 Globalisierte Strukturen und Prozesse der Wirtschaft

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Markt, Marktprozesse und Wirtschaftskreislauf (IF1)
- Geld und seine Funktionen im digitalen Zeitalter (IF 1)
- Einnahmen, Ausgaben und Verschuldung (IF 8)
- Globalisierung der Wirtschaft; Internationalisierung von Unternehmen, Digitalisierung, internationale Arbeitsteilung (IF10)

Hinweise/Anmerkungen:

- Bezug zu IF10 möglich: Globalisierung der Wirtschaft: Internationalisierung von Unternehmen
- Anknüpfung an Kapitel 3 im Lehrwerk Politik & Co. 7/8

Jahrgangsstufe 8

4. Unterrichtsvorhaben: Beteiligungsformen in der repräsentativen Demokratie: Brauchen sie ein Update?

Zeitbedarf: ca. ?? Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2),
- benennen Formen, Chancen und Grenzen zivilgesellschaftlicher Partizipation, (SK, IF 2)
- erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess. (SK, IF 2)

Urteilskompetenz:

- bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse (UK 3),
- beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1),
- beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6)
- beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten (UK, IF 2)),
- diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess. (UH, IF 2)

Methodenkompetenz:

- ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3),
- gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8),

Handlungskompetenz:

- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)
- stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4).
- artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7).

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 2 Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland (IF 2)
- Rolle der Medien im politischen Willensbildungsprozess (IF 2)

Hinweise/Anmerkungen:

- Weitere Bezüge zu IF 4 (z.B. individuelle Lebensgestaltung: Selbstverwirklichung, soziale Erwartungen und soziale Verantwortung) und IF 9 (z.B. Europawahlen) möglich.

- Anknüpfung an Kapitel 2 im Lehrwerk Politik & Co. 7/8

Jahrgangsstufe 8

5. Unterrichtsvorhaben: Jugendliche als (digitale) Verbraucher – grenzenloser Konsum oder strategisches Handeln?

Zeitbedarf: ca. 14 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3),
- analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4).
- stellen die Bedeutung von allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie gesetzlichen Regelungen zur Geschäftsfähigkeit dar,
- beschreiben Regelungen zur Verbraucherinformation und Aufgaben von Verbraucherschutzzentralen,
- analysieren ihr Konsumverhalten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und nachhaltige Entwicklung,
- beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen,
- beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs.

Urteilskompetenz:

- beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),
- bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3),
- beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6).
- beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher,
- bewerten die Durchsetzungsmöglichkeiten der Interessen von Verbraucherinnen und Verbrauchern,
- bewerten ihr Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher in Bezug auf nachhaltige Entwicklung.

Methodenkompetenz:

- ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3),
- erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4).

Handlungskompetenz:

- artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7).

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 8: Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher

IF 1: Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Verbraucherrechte und -pflichten im Alltag: Kauf- und Mietverträge (IF 8)
- Institutionen des Verbraucherschutzes und die Möglichkeiten zur Durchsetzung von Verbraucherrechten (IF 8)
- Prinzipien nachhaltigen Handelns: Konsum und Ressourcenbewusstsein (IF 8)

- Einflüsse von Werbung auf Kaufentscheidungen: Algorithmen und Filter (IF 8)
- Einnahmen, Ausgaben und Verschuldung (IF 8)
- Geld und seine Funktionen im digitalen Zeitalter (IF 1)

Hinweise/Anmerkungen:

- Anknüpfung an Kapitel 5/6 im Lehrwerk Politik & Co. 7/8

Jahrgangsstufe 9

1. Unterrichtsvorhaben: Einkommen und soziale Sicherung: Sollte der Sozialstaat in Deutschland gerechter und zukunftssicherer gestaltet werden?

Zeitbedarf: ca. 14-16 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2)
- erklären die Funktionen des deutschen Sozialstaats (SK IF 7),
- stellen die Ausgestaltung der gesetzlichen Sozialversicherungssysteme sowie Möglichkeiten betrieblicher und privater Vorsorge dar (SK IF 7)
- erläutern Auswirkungen veränderter Erwerbsbiographien und des demographischen Wandels auf die Sozialversicherungssysteme (SK IF 7)

Urteilskompetenz:

- beurteilen Kriterien orientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2)
- bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse (UK 3)
- begründen ein eigenes Urteil (UK 4)
- analysieren Einkommensunterschiede zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen, auch unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Unterschiede (UK IF 7)
- diskutieren sozialpolitische Maßnahmen zur Sicherung des Existenzminimums (UK IF 7)
- beurteilen die Zukunftsfähigkeit des deutschen Sozialstaates vor dem Hintergrund sozialen Wandels (UK IF 7)
- diskutieren die Bedeutung unbezahlter Familienarbeit sowie Maßnahmen für eine gleiche Bezahlung von Frauen und Männern (UK IF 7)

Methodenkompetenz:

- ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3)

Handlungskompetenz:

- stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4)
- erstellen Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK 5)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 7: Soziale Sicherung in Deutschland

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Soziale Ungleichheit
- Prinzipien der sozialen Sicherung

- Säulen des Sozialversicherungssystems
- Einkommen und soziale Sicherung im Kontext von Gerechtigkeitsprinzipien

Hinweise/Anmerkungen:

- Anknüpfung an Kapitel 4 im Lehrwerk Politik & Co. 9/10

Jahrgangsstufe 9

2. Unterrichtsvorhaben: Soziale Marktwirtschaft: Welches Verhältnis von Markt und Staat ist für eine soziale und nachhaltige Wirtschaftsordnung anzustreben?

Zeitbedarf: ca. 14-16 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2)
- analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)
- erläutern die Grundprinzipien der Sozialen Marktwirtschaft (SK IF 1)
- beschreiben Aufbau und Funktionen von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden (SK IF 6)

Urteilskompetenz:

- bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3)
- vergleichen u.a. die freie und Soziale Marktwirtschaft (UK IF 1)
- beurteilen Möglichkeiten und Probleme der Sozialen Marktwirtschaft (UK IF 1)

Methodenkompetenz:

- wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2)
- führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch (MK 5)

Handlungskompetenz:

- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)
- setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 1 Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung

IF 6 Unternehmen und Gewerkschaften in der Sozialen Marktwirtschaft

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Freie und Soziale Marktwirtschaft, Wettbewerb (IF 1)
- Wachstum und nachhaltige Entwicklung (IF 1)
- Rolle von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden (IF 6)

Hinweise/Anmerkungen:

- Anknüpfung an Kapitel 3 im Lehrwerk Politik & Co. 9/10
- Weitere Bezüge zu IF 7 (z.B. Einkommensgestaltung, Sozialpolitik) und IF 10 (z.B. nachhaltiges Wirtschaften in der globalisierten Welt) möglich.

Jahrgangsstufe 9

3. Unterrichtsvorhaben: Die Welt als Markt: Sollte es mehr, weniger oder andere wirtschaftliche Globalisierung geben? | Zeitbedarf: 16-20 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)
- erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK 5)
- benennen Merkmale und Ursachen einer zunehmenden Verflechtung des Welthandels (SK IF 10)
- stellen Ziele internationaler Akteure in der Weltwirtschaft dar (SK IF 10)
- beschreiben Merkmale von Freihandel und Protektionismus (SK IF 10)

Urteilskompetenz:

- bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK)
- begründen ein eigenes Urteil (UK 4)
- vergleichen Positionen von Akteuren der Weltwirtschaft in Bezug auf Auswirkungen der ökonomischen Globalisierung (UK IF 10)
- beurteilen Auswirkungen von Freihandelsabkommen und protektionistischen Maßnahmen auf Arbeits- und Gütermärkte in Industrie- und Entwicklungsländern (UK IF 10)
- beurteilen den ökonomischen Globalisierungsprozess unter dem Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung (UK IF 10)

Methodenkompetenz:

- ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3)
- präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7)
- gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8)

Handlungskompetenz:

- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)
- stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4)
- artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 10 Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Wirtschaft

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Globalisierung der Wirtschaft, Internationalisierung von Unternehmen
- Digitalisierung internationaler Arbeits- und Gütermärkte, internationale Arbeitsteilung
- Staaten und Organisationen als Akteure der Weltwirtschaft
- Nachhaltiges Wirtschaften in der globalisierten Welt: Klimaschutz, Sicherung einer nachhaltigen Energieversorgung

Hinweise/Anmerkungen:

- Anknüpfung an Kapitel 9 im Lehrwerk Politik & Co. 9 / 10 , Bezüge zu Kapitel 5 und 7 möglich
- Weitere Bezüge zu IF 1 (Digitalisierung von Märkten), IF 3 und IF 8 (nachhaltiges Handeln in einer globalisierten und digitalisierten Welt) und IF 10 (Arbeitsmigration) möglich.

Jahrgangsstufe 9

4. Unterrichtsvorhaben: Parteien und Wahlen: Stärken oder beschränken sie politische Mitwirkung in der Demokratie?

Zeitbedarf: ca. 14-16 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2),
- erklären die Aufgaben und Funktionen von Parteien im politischen System (SK IF 2)
- benennen Formen, Chancen und Grenzen zivilgesellschaftlicher Partizipation (SK IF 2)

Urteilskompetenz:

- beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1)
- bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse (UK 3)
- begründen ein eigenes Urteil (UK 4)
- setzen sich mit dem Prozess ihrer Urteilsbildung auseinander (UK 5)
- beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten (UK IF 2)
- diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess. (UK IF 2)

Methodenkompetenz:

- ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3)
- gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8)

Handlungskompetenz:

- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)
- stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Demokratische Institutionen auf Landes- und Bundesebene in Deutschland
- Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland
- Partizipation in der Zivilgesellschaft

Hinweise/Anmerkungen:

- Anknüpfung an Kapitel 1 im Lehrwerk Politik & Co. 9/10
- Weitere Bezüge zu IF 6 (z.B. Europa-Wahlen) und IF 10 (z.B. Wahlrecht und Migration) möglich.

Jahrgangsstufe 9

5. Unterrichtsvorhaben: Rassismus und Extremismus: Wie sollte die deutsche Demokratie reagieren?

Zeitbedarf: ca. 14-16 Stunden

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung

Sachkompetenz:

- analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)
- erläutern Ursachen, Merkmale und Erscheinungsformen von Extremismus, Antisemitismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit (SK IF 2)

Urteilskompetenz:

- beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2)
- begründen ein eigenes Urteil (UK 4)
- beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten (UK IF 2)
- beurteilen das Spannungsfeld zwischen innerer Sicherheit und Freiheitsrechten im Sinne des Grundgesetzes (UK IF 2)
- beurteilen Gefährdung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung durch Rechts- und Linksextremismus (UK IF 2)
- beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen (UK IF 4)

Methodenkompetenz:

- ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3)
- präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7)

Handlungskompetenz:

- artikulieren interkulturelle Gemeinsamkeiten und Differenzen und beziehen diese auf ihr eigenes Handeln (HK 3)

Inhaltliches

Inhaltsfelder:

IF 2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie

IF 4: Identität und Lebensgestaltung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Gefährdungen der Demokratie (IF 2)
- Rolle der Medien im politischen Willensbildungsprozess (IF 2)

- Individuelle Lebensgestaltung: Selbstverwirklichung, soziale Erwartungen und soziale Verantwortung (IF 4)

Hinweise/Anmerkungen:

- Anknüpfung an Kapitel 2 im Lehrwerk Politik & Co. 9/10
- Weitere Bezüge zu IF 11 (z.B. Migration und UN-Menschenrechtscharta) möglich.